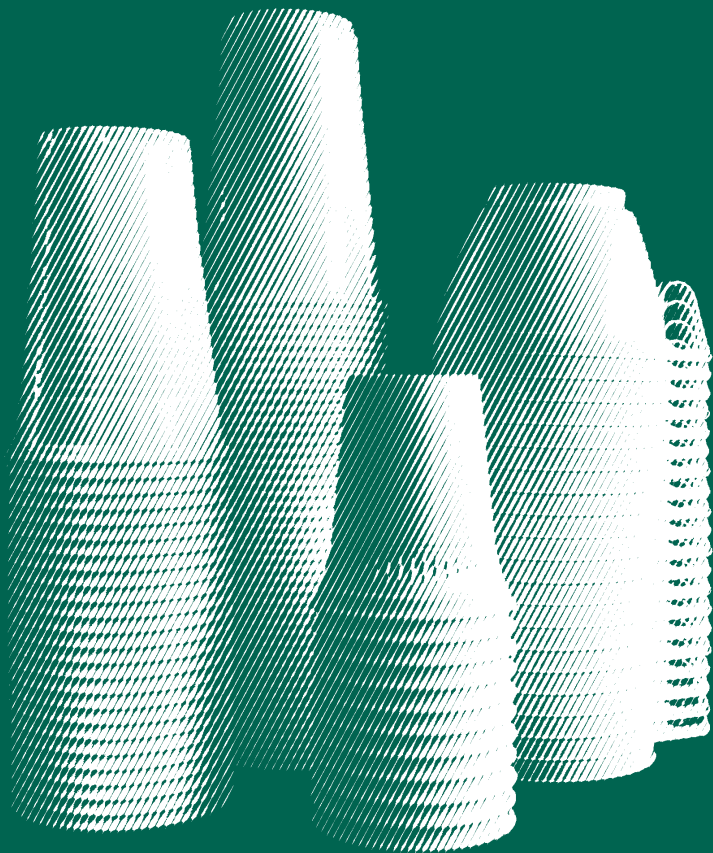


---

16.–20. Oktober 2017

Les Journées de l'architecture  
Die Architekturtage



---

**VISITES À MIDI** ←  
Changer la ville,  
changer la vie

**5**

---

→ **MITTAGSFÜHRUNGEN**  
Die Stadt ändern,  
das Leben ändern

---

[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

## Führungen | Visites



Nº

1

Montag | 16.10.17 | 12:30 – 13:30

**PROF. EM. DR. UELI MÄDER**

Emeritierter Professor für Soziologie

→ Rheinhafenareal Basel  
Uferstrasse 40, 4057 Basel



Nº

2

Dienstag | 17.10.17 | 12:30 – 13:30

**DR. MED. M.B.A. WERNER KÜBLER**

Direktor des Universitätsspitals Basel

→ Biozentrum, Life Science Campus  
Baustellenzugang  
Pestalozzistrasse, 4056 Basel



Nº

3

Mittwoch | 18.10.17 | 12:30 – 13:30

**DR. EVA HERZOG**

Vizepräsidentin des Regierungsrates,  
Vorsteherin des Finanzdepartements

→ Felix Platter-Areal  
Halle Haupteingang  
Burgfelderstrasse 101, 4055 Basel



Nº

4

Donnerstag | 19.10.17 | 12:30 – 13:30

**GIORGIO LÜTHI**

Gemeindepräsident Münchenstein

→ Walzwerk Münchenstein  
Tramstrasse 56–66, Eingang B  
4142 Münchenstein



Nº

5

Freitag | 20.10.17 | 12:30 – 13:30

**PHILIPPE BISCHOF**

Leiter Abteilung Kultur Kanton Basel-Stadt,  
design. Direktor Pro Helvetia

→ Wohnüberbauung Erlenmatt Ost  
Signalstrasse 23–25, 4058 Basel

**DIE ARCHITEKTURTAGE**  
**«DIE STADT ÄNDERN, DAS LEBEN ÄNDERN»**

---

→ Die Architekturtage am Oberrhein finden seit dem Jahr 2000 im Elsass und in Baden-Württemberg statt. Dank dem Engagement von Architektur Dialoge werden sie seit 2008 trinational durchgeführt. Etwa 160 Veranstaltungen bringen jedes Jahr über 40 000 Besuchern zeitgenössische Architektur näher.

→ *«Die Stadt ändern, das Leben ändern»*

An fünf Mittagsführungen besuchen wir Areale in Basel und Münchenstein, die sich in Transformation befinden. Wie wirken sich diese Prozesse auf das Leben in diesen Gebieten und in der Stadt aus? Auch dieses Jahr erfahren wir von fünf prominenten Gästen ihre persönliche Sicht auf diese Veränderungen.

---

**LES JOURNÉES DE L'ARCHITECTURE**  
**«CHANGER LA VILLE, CHANGER LA VIE»**

---

→ Les Journées de l'architecture du Rhin supérieur se tiennent depuis l'année 2000 en Alsace et dans le Bade-Wurtemberg. Grâce à l'engagement d'Architecture Dialogue, elles ont depuis 2008 une envergure trinationale. Environ 160 événements permettent ainsi chaque année à plus de 40 000 visiteurs de se rapprocher de l'architecture contemporaine.

→ *«Changer la ville, changer la vie»*

Lors de cinq visites guidées à l'heure du lunch, vous découvrirez divers lieux de Bâle et Münchenstein en cours de transformation. Comment de tels processus interagissent sur la vie dans ces quartiers et dans la ville ? Cette année encore, cinq personnes de renom vous livreront leur vision personnelle sur ces changements.

---

---

**MO | 16. OKTOBER**

Führung | Visite  
Basel | Bâle

**1**

**12:30 – 13:30**  
Uferstrasse 40  
4057 Basel

---

Nº

# PROF. EM. DR. UELI MÄDER

Emeritierter Professor für Soziologie

---

Unter dem Motto  
«Die Stadt ändern, das Leben ändern»  
führt Ueli Mäder durch das

## RHEINHAFENAREAL BASEL

---



→ Geboren 1951. Wirtschaftsmatur, Studium für Soziologie. Leitung einer Entwicklungsorganisation. Dozent an der Hochschule für Soziale Arbeit (FHNW). 2001 bis 2004 Extraordinariat an der Universität Fribourg. Von 2005 bis 2016: Ordentlicher Professor an der Universität Basel. Emeritiert. Arbeitsgebiete: soziale Ungleichheit und Konfliktforschung. Mitautor der Bücher: «Raum und Macht» (2014), «Urbane Widerständigkeit» (2015), «Geld und Macht» (2015) und «Dem Alltag auf der Spur» (2017).

Porträt: zVg  
Architektur: © Nils Fisch, Weil am Rhein

---

→ Teilnahme frei | Gratuit  
Weitere Infos unter | Plus d'information sur:  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

# RHEINHAFENAREAL BASEL

## Besichtigung: ausgehend vom Areal von Shift Mode

→ Am konkreten Beispiel des Rheinhafenareals erläutert der Soziologe Ueli Mäder das Phänomen urbane Widerständigkeit. «Wir gehen von theoretischen Bezügen aus und vergegenwärtigen uns zuerst kurz die Geschichte des Hafens und des Klybeckquartiers (vom industriellen zum urbanen Stadtteil) sowie unterschiedliche Konzepte für das Areal. Dann konzentrieren wir uns auf aktuelle Zwischennutzungen. Dabei interessieren die Fragen: Wer plant und belebt die Stadt? Und wie lassen sich visionäre Ideen in unseren Alltag integrieren?»

---



---

**MO | 16. OKTOBER**  
Führung | Visite  
12:30 – 13:30

**1**

---

→ **PROF. EM. DR.**  
**UELI MÄDER**  
Soziologe

DI | 17. OKTOBER  
Führung | Visite  
Basel | Bâle

2

Nº

12:30 – 13:30  
Baustellenzugang  
Pestalozzistrasse  
4056 Basel

# DR. MED. M.B.A. WERNER KÜBLER

Direktor des Universitätsspitals Basel

Unter dem Motto  
«Die Stadt ändern, das Leben ändern»  
zeigt Werner Kübler das

## BIOZENTRUM, LIFE SCIENCE CAMPUS



→ Geboren 1962. Medizinstudium Universität Zürich, Promotion in experimenteller Immunologie. Projektmanagement und Führungsaufgaben von Non-Profit-Organisationen. 1996 bis 1999 Stabschef und Mitglied der Geschäftsleitung eines Bundesamtes. Zweitabschluss als M.B.A. an der Universität Rochester. 2000 bis 2003 Unternehmensberater und Manager bei der Helbling Gruppe. Seit 2003 Leitung des Universitätsspitals Basel, Bereich Medizinische Querschnittsfunktionen. Seit 2008 Direktor des Universitätsspitals Basel.

Porträt: zVg  
Architektur: © Erich Meyer, Hasel (D)

→ Teilnahme frei | Gratuit  
Weitere Infos unter | Plus d'information sur:  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

# BIOZENTRUM, LIFE SCIENCE CAMPUS

---

Ilg Santer Architekten, Zürich

---

→ Der 70 Meter hohe Neubau ist der erste Baustein auf dem Weg hin zu einem Life Sciences Campus der Universität Basel. Bis 2029 entstehen auf dem Campus Schällemätteli in unmittelbarer Nähe zum Universitätsspital weitere Neubauten für die Departemente Bio-medizin, Physik und Chemie sowie das Department of Biosystems Science and Engineering (D-BSSE) der ETH Zürich. Die Konzentration der heute über die Stadt verteilten 40 Stand-orte an einem Ort optimiert die Zusammenarbeit in Forschung und Lehre, fördert den Gedankenaustausch in den Life Sciences und begünstigt Kooperationen mit der Industrie und Jungunternehmen in der Region Basel.

---



---

**DI | 17. OKTOBER**  
Führung | Visite  
12:30 – 13:30

**2**

Nº

---

→ **DR. MED. M.B.A.**  
**WERNER KÜBLER**  
Direktor des  
Universitätsspitals Basel

MI | 18. OKTOBER

Führung | Visite  
Basel | Bâle

3

Nº

12:30 – 13:30

Halle Haupteingang  
Burgfelderstrasse 101  
4055 Basel

## DR. EVA HERZOG

Vizepräsidentin des Regierungsrates, Vorsteherin des Finanzdepartements

Unter dem Motto  
«Die Stadt ändern, das Leben ändern»  
führt Eva Herzog durch das

## FELIX PLATTER-AREAL



→ Geboren 1961. Studium der Geschichte, Wirtschaftswissenschaft und Spanisch an den Universitäten Basel und Santiago de Compostela. Seit 2005 Regierungsrätin und Vorsteherin des Finanzdepartements Basel-Stadt. Sie ist Vizepräsidentin der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektorinnen und -direktoren und Präsidentin der Eidgenössischen Kommission für die Harmonisierung der direkten Steuern des Bundes, der Kantone und der Gemeinden. Sie ist Mitglied der Sozialdemokratischen Partei.

Porträt: zVg  
Architektur: © Baugenossenschaft wohnen&mehr,  
Kathrin Schulthess

→ Teilnahme frei | Gratuit  
Weitere Infos unter | Plus d'information sur:  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)



# FELIX PLATTER-AREAL

---

Architekten Fritz Rickenbacher  
und Walter Baumann, Basel

---

→ In den letzten zehn Jahren konnte das Wohnungsangebot mit der Zunahme an Arbeitsplätzen bei Weitem nicht Schritt halten, was zu Wohnungsknappheit, steigenden Mieten und zu mehr Pendlerverkehr geführt hat. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, müssen Arealentwicklungen wie auf dem Felix Platter-Areal helfen, günstigen Wohnraum zu schaffen. Der Kanton fördert das gemeinnützige Wohnraumangebot auf dem Felix Platter-Areal durch die Abgabe von Land im Baurecht. Das Potenzial des Areals liegt bei ca. 500 Wohnungen. Zudem kann das bestehende Spital nun für den genossenschaftlichen Wohnbau genutzt werden. Dieses Projekt wird mit seiner vielseitigen Nutzung die Stadt und das Stadtleben verändern.

---



---

**MI | 18. OKTOBER**  
Führung | Visite  
12:30 – 13:30

---

**3**

Nº

---

→ **DR. EVA HERZOG**  
Vizepräsidentin des  
Regierungsrates,  
Vorsteherin des Finanz-  
departements

---

**DO | 19. OKTOBER**  
Führung | Visite  
Münchenstein (BL)

---

**4**

Nº

---

**12:30 – 13:30**  
Tramstrasse 56–66  
Eingang B  
4142 Münchenstein

---

**GIORGIO LÜTHI**  
Gemeindepräsident Münchenstein

---

Unter dem Motto  
«Die Stadt ändern, das Leben ändern»  
führt Giorgio Lüthi durch das

---

**WALZWERK MÜNCHENSTEIN**



→ ausgebildeter Chemiker und Mitglied der CVP, bis 2012 Geschäftsführer der Clariant SE-Branche MuttENZ, seit 2004 Gemeinderat und seit 2012 Gemeindepräsident von Münchenstein.

Porträt: zVg  
Architektur: © Martin Zeller

---

→ Teilnahme frei | Gratuit  
Weitere Infos unter | Plus d'information sur:  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

# WALZWERK MÜNCHENSTEIN

---

## Sanierung: baubüro in situ, Basel

---

→ Das 1918 gegründete Aluminium Press- und Walzwerk Münchenstein meldete im Jahr 1999 Konkurs an. Seither wird das 41 000 Quadratmeter grosse Areal auf Münchensteiner und Arlesheimer Boden umgenutzt. Heute sind rund 80 Firmen und Einzelunternehmen hier ansässig, der Mix reicht dabei vom Musikclub über ein Fitness-Studio bis zur Gartenbaufirma. Die ökonomisch, sozial und ökologisch nachhaltige Sanierung der zwischen 1918 und 1974 erbauten Industriehallen, Labor- und Bürogebäude übernahm das Basler baubüro in situ. Die Kantensprung Verwaltungen GmbH koordinierte die Transformation von 2005 bis 2014.

---



---

**DO | 19. OKTOBER**  
Führung | Visite  
12:30 – 13:30

**4**

Nº

---

→ **GIORGIO LÜTHI**  
Gemeindepräsident  
Münchenstein

FR | 20. OKTOBER

Führung | Visite  
Basel | Bâle

5

Nº

12:30 – 13:30

Signalstrasse 23–25  
4058 Basel

## PHILIPPE BISCHOF

Leiter Abteilung Kultur Kanton Basel-Stadt, design. Direktor Pro Helvetia

Unter dem Motto

«Die Stadt ändern, das Leben ändern»

Philippe Bischof durch die

## WOHNÜBERBAUUNG ERLENMATT OST



→ Geboren 1967 in Basel. Studium der Geschichte, Französisch, Deutsch und Jura. Regie- und Dramaturgie-Assistent am Theater Basel. Von 1994 bis 2007 Dramaturg und Regisseur an verschiedenen Stadttheatern in der Schweiz und in Deutschland. 2007 Abschluss des Studiums zum Master of Cultural Management. Von 2008 bis 2010 künstlerischer Leiter und Geschäftsführer SÜDPOL (Zentrum für Performing Arts) in Luzern. Von 2011 bis 2017 Leiter der Abteilung Kultur im Präsidialdepartement des Kantons Basel-Stadt.

Porträt: zVg

Architektur: © Stiftung Habitat

→ Teilnahme frei | Gratuit

Weitere Infos unter | Plus d'information sur:

[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

# WOHNÜBERBAUUNG ERLENMATT OST

---

Galli Rudolf Architekten, Zürich

---

→ Das Areal des ehemaligen Güterbahnhofs der Deutschen Bahn hat sich zu einem neuen Stadtquartier entwickelt. Neue Wohnbauten umfassen den zentralen Freiraum und bringen Leben in das jahrelang ungenutzte Gebiet. Auf dem Baufeld der Stiftung Habitat werden diesen Herbst gleich mehrere Bauten verschiedener Genossenschaften fertiggestellt und von ihren Bewohnern übernommen. Dabei steht das gemeinschaftliche Leben im Zentrum der Überbauung und bildet sich in den einzelnen Bausteinen auf unterschiedliche Art und Weise ab.

---



---

**FR | 20. OKTOBER**  
Führung | Visite  
12:30 – 13:30

**5**

Nº

---

→ **PHILIPPE BISCHOF**  
Leiter Abteilung Kultur  
Basel-Stadt

---

Les Journées de l'architecture – Die Architekturtage



---

Organisation: Architektur Dialoge

Medienpartner:

**TEC21** | Eine Publikation von  
espazium ≡

Weitere Informationen unter | Plus d'information sur  
[www.architekturdialoge.ch](http://www.architekturdialoge.ch)

Auskünfte | Renseignements  
[ja-at@architekturdialoge.ch](mailto:ja-at@architekturdialoge.ch)

## ARCHITEKTUR > DIALOGE

Plattform  
für Baukultur

---

**iwb**

SCHWEIZER  
STARKÜCHEN

**forster**

**ERNE**

**gruner** >

**ALPIQ**

**K. Schweizer**

Gebäudeversicherung Basel-Stadt



**Unser Bier**

**cms**  
Christoph Merian Stiftung